

Deckblatt

Vorname:	Max
Nachname:	Mustermann
Adresse:	
Ausbildungsberuf:	Tierwirt/in - Schäferei
Fachrichtung/Schwerpunkt:	
Ausbildungsbetrieb:	
Verantwortliche/r Ausbilder/in:	
Beginn der Ausbildung:	01.08.2022
Ende der Ausbildung:	31.07.2026

Hinweise:

1. Der ordnungsgemäß geführte Ausbildungsnachweis ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussprüfung gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 2 BBiG.
2. Für das Anfertigen des Ausbildungsnachweises gelten folgende Anforderungen:
 - Der Ausbildungsnachweis ist täglich in möglichst einfacher Form (stichwortartige Angaben, ggf. Loseblattsystem, schriftlich oder elektronisch) von Auszubildenden selbständig zu führen sowie abzuzeichnen.
 - Jedes Blatt des Ausbildungsnachweises ist mit dem Namen des/der Auszubildenden, dem Ausbildungsjahr und dem Berichtszeitraum zu versehen.
 - Der Ausbildungsnachweis muss mindestens stichwortartig den Inhalt der betrieblichen Ausbildung wiedergeben. Dabei sind betriebliche Tätigkeiten einerseits sowie Unterweisungen, betrieblicher Unterricht und sonstige Schulungen andererseits zu dokumentieren.
 - In den Ausbildungsnachweis müssen darüber hinaus die Themen des Berufsschulunterrichts aufgenommen werden.
 - Die zeitliche Dauer der einzelnen Tätigkeiten sollte aus dem Ausbildungsnachweis hervorgehen.
3. Ausbildende oder Ausbilder/innen prüfen die Eintragungen in den Ausbildungsnachweisen mindestens monatlich (§ 14 Abs. 1 Nr. 4 BBiG). Sie bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen mit Datum und Unterschrift. Elektronisch erstellte Nachweise sind dazu monatlich auszudrucken oder es ist durch eine elektronische Signatur sicherzustellen, dass die Nachweise in den vorgegebenen Zeitabständen erstellt und abgezeichnet wurden. Sie tragen dafür Sorge, dass bei minderjährigen Auszubildenden ein/e gesetzliche/r Vertreter/in in angemessenen Zeitabständen von den Ausbildungsnachweisen Kenntnis erhält und diese unterschriftlich bestätigt.
4. Bei Bedarf können weitere an der Ausbildung Beteiligte, z. B. die Berufsschule, vom Ausbildungsnachweis Kenntnis nehmen und dies unterschriftlich bestätigen.

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	01.08.2022	bis:	07.08.2022

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	Berufsschule: <ul style="list-style-type: none"> • Schaf- und Rinderhaltung • Betriebliche Regelungen • Wirtschaftliche Aspekte 	
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Zaunreparaturen durchgeführt • Schafrasse ausgewählt • Weidesysteme optimiert • Schafherde geführt 	2 2 1 3
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Tierhaltung optimiert • Kundenbestellungen bearbeitet • Ernährungsbedarf ermittelt • Wollqualität bewertet 	1 1 3 3
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Schädlingsbekämpfung durchgeführt • Tieraufzeichnungen gepflegt • Kranke Tiere gepflegt • Lammproduktion optimiert 	2 2 2 2
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Zuchtwerte berechnet • Kundenbestellungen bearbeitet • Tierprodukte verpackt • Arbeitsabläufe geplant 	1 3 2 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	08.08.2022	bis:	14.08.2022

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	Berufsschule: <ul style="list-style-type: none"> • Schaf- und Rinderhaltung • Wirtschaftsaspekte • Praxisorientierte Übungen 	
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Weideland gepflegt • Dokumentationen erstellt • Lämmer aufgezogen • Mitarbeiter koordiniert 	3 1 3 1
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Tierzuchtstandards eingehalten • Kälteperioden vorbereitet • Tiere gefüttert • Zuchtziele festgelegt 	1 3 1 3
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitszeiten dokumentiert • Tiere gezählt • Tierprodukte verpackt • Ställe gereinigt 	2 2 3 1
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Lammsaison koordiniert • Schäferhunde trainiert • Schafböcke ausgewählt • Dokumentationen erstellt 	1 2 3 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	15.08.2022	bis:	21.08.2022

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	Berufsschule: <ul style="list-style-type: none"> • Tiergesundheit und Hygiene • Wirtschaftsaspekte • Praxisorientierte Übungen 	
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Futter beschafft • Lammproduktion optimiert • Herdenmanagement durchgeführt • Schafherden zusammengestellt 	2 2 3 1
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Kälteperioden vorbereitet • Schafschur organisiert • Weideflächen bewirtschaftet • Datenverwaltung durchgeführt 	2 1 2 3
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Veterinärmediziner kontaktiert • Tierwohlstandards eingehalten • Tieraufzeichnungen gepflegt • Arbeitszeiten dokumentiert 	3 2 1 3
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Transportrouten geplant • Geburtsplanung angepasst • Weidesaison organisiert • Notfallpläne entwickelt 	2 1 3 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	22.08.2022	bis:	28.08.2022

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	Berufsschule: <ul style="list-style-type: none"> • Schäferetechnik • Tiergesundheit und Hygiene • Schäferetechnik 	
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Bio-Zertifikate erhalten • Angebotspreise kalkuliert • Zuchtziele festgelegt • Nachzucht strategisch geplant 	2 2 1 3
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Tiergesundheitspläne verfolgt • Lämmergeburten vorbereitet • Weidesysteme optimiert • Tierprodukte verpackt 	2 2 2 2
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Schafherden zusammengestellt • Tieraufzeichnungen gepflegt • Finanzen überwacht • Kundenbestellungen bearbeitet 	1 3 1 3
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Erste Hilfe an Tieren geleistet • Tierquälerei gemeldet • Zaunreparaturen durchgeführt • Zuchtziele festgelegt 	1 2 3 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in